

# Pegazus 460

**WasserSport**  
**An Bord**



Die Pegazus 460 überzeugt mit dem Tohatsu MFS 50 am Heck mit schnellen Sprints, guter Trimmlage, sauberem Wasserablauf und sicherem Fahrverhalten.

## Design, Konzept, Verarbeitung

Der gut viereinhalb Meter lange Flitzer Pegazus 460 vermittelt mit nach Steuerbord versetzter Mittelkonsole mit Doppelsitzbank und stabiler Windschutzscheibe,

vorderer zur Sonnenliege umbaubaren U-Sitzbank, Ankerkasten, großen Backskisten, Wasserski-Zugmast, Badeleiter, BSH-Beleuchtung und mit bis zu 75 PS Vortriebsleistung schon richtiges und solides „Boots-Gefühl“. Rumpf und Innenschale werden miteinander verschraubt



Gute Übersicht am Fahrstand und die Basis Infos im Blick.

Viel Spaß mit bis zu 5 Personen. Die Sitzbank lässt sich schnell zur Sonnenliege umbauen.

und verklebt und ergeben so ein steifes und stabiles Konstrukt. Für die blitzsauberen Lamine im Handauflegeverfahren verwendet die Werft qualitativ hochwertige Harze eines deutschen Herstellers.

Beim Betreten des Bootes wirkt die Pegazus stabil und neigt sich nicht übermäßig zur Seite. Die „Kommandozentrale“ befindet sich hinter der wirkungsvollen Windschutzscheibe und bietet mit der Motorinstrumentierung mit Drehzahl, Tankanzeige und einer Trimmanzeige alle Basisinformationen. Polster und Beschläge machen einen sehr wertigen und sauber verarbeiteten Eindruck. Gut sind die Haltegriffe und Handläufe auf dem sauber gerundeten Schandek und um die Windschutzscheibe.

Gut gefallen hat uns auch der solide befestigte Kraftstofftank aus Alu, der mit 45 Litern Inhalt genug Sprit für größere Reichweiten bunkert. Alles in allem bietet BAUHAUS hier ein grundsolides, gut verarbeitetes und in vielerlei Hinsicht sehr ansprechendes Boot an.

## Fahreigenschaften

Motorseitig ist der neue Tohatsu MFS 50 A ETL eine gute Wahl. Er überzeugt durch geringes Gewicht, kräftiges Drehmoment und sportlichen Drei-Zylinder-Sound. Zudem ist der Motor mit einem variablen Standgassystem ausgestattet, das es ermöglicht, die Standgasdrehzahl in vier Stufen (zwischen 650 und 950 U/min jeweils in 100 U/Min. Schritten) einzustellen. Interessant für alle Freunde des „Trolling-Angelns“.

Der Wendekreis im eingekuppelten Manöverbetrieb beträgt voll eingeschlagen zwei bis drei Bootslängen, um das Boot etwas eckiger um enge Radien zu zwingen, bedarf es eines kurzen, mutigen Gasstoßes. Ruhig brummelnd mit flottem Trab ist bei 4600 U/min und gut 15 Knoten eine schöne Reisegeschwindigkeit erreicht, die sich bei 5000 Touren und 22 Knoten mit kernigem Sound zum Galopp steigern lässt. Mit 5600 U/min dreht der Motor

genau im Mittel des angegebenen empfohlenen Vollastdrehzahlbereichs. Die Propeller-Abstimmung stimmt also und mit ca. 25 Knoten auch die Endgeschwindigkeit. Trimmhilfen nimmt der kleine Polen-Bolide dankbar zur Kenntnis, belohnt dies mit Geschwindigkeitszuwächsen und läuft butterweich auf ebenem Kiel schön trocken, auch durch welliges Geläuf. In forsch gefahrener Kurve legt sich die Pegazus zwar erstmal flott auf den Kimmknick, zirkelt dann aber sehr berechenbar und fast schon gutmütig in eher großen Radien durch die Flussbiegungen. Kleine Heckwellen eines vorbeifahrenden Schubverbandes oder auch des eigenen Kielwassers pariert die flinke Pegazus mit dem Gleichmut eines Kaltblüters ohne zu bocken. Irgendwelche Mätzchen wie ein ventilierender Propeller, ein einhakender Rumpf oder ein ausbrechendes Heck sind bei der direkt ansprechenden aber sehr sanft eingestellten Lenkung selbst bei mutwilligem Fahrverhalten kaum zu erwarten. Spaß macht's deswegen umso mehr, das Boot ein bisschen zu fordern und zu wissen, dass es dabei sicher fährt. Einsteiger und Familien mit Kindern werden gerade diesen Aspekt zu schätzen wissen.

## Fazit

Wer ein robustes und unkompliziertes Boot für die Angelfahrt, den Familienspaß, den Tagesausflug oder auch als solides Transport- und Taxiboot sucht, liegt mit der Pegazus 460 richtig. Das pfiffige und hübsche Boot punktet darüber hinaus durch eine grundsolide Verarbeitung, viel Platz, eine gute Ausstattung und sehr ausgewogene Fahreigenschaften mit viel Fahrspaß zu einem ausgesprochen konkurrenzfähigen Preis.

Messwerte				
Fahrstufe	Drehzahl U/min	Geschwindigkeit		Schallpegel** dB(A)
		kn	(km/h)	
Standgas eingekuppelt	900	2,30	4,26	61
Revierfahrt (ca. 6kn / 12 km/h)	2400	5,80	10,74	76
untere Gleitfahrt	3800	12,00	22,22	81
ökonomische Marschfahrt	4600	15,50	28,71	82
schnelle Marschf.	5000	22,00	40,74	84
V-max.	5600	24,30	45,00	90



Handläufe, stabile Bauweise und saubere Verarbeitung auch bei der Konstruktion der Windschutzscheibe.



Viel Platz unter den Sitzbänken vorn und achtern.



Das Radio gehört zur Standardausstattung.

Technische Daten Pegazus 460	
Herstellerland:	Polen
Werft/Modellbezeichnung:	Pegazus 460
Konstruktion /Design:	Pegazus Boote Polen
Länge ü. A. (m):	4,6
Breite ü. A. (m):	2
Tiefgang max. ca. (m):	0,35 / 0,6
Durchfahrthöhe max/min ca. (m):	1,25
Kabinenhöhe ca. (m):	//
Gewicht leer / max. (kg)	360 / 880
Baumaterial:	GFK
Rumpf/ Bauart	Gleiter
"Motorisierung Test (Hersteller / Modell/ kW (PS)):"	Tohatsu MFS 50 A ETL / 36,8 (50)
Motorisierung max. kW (PS):	55 (75)
Kraftstofftank (l):	45
CE-Kat. / Personen.:	C/5
Schlafplätze/ Kabinen (ggf.+Salon):	//
Preis Standard /Testschiff (€)	6799,- (ohne Motor)/ 14.850,-